

White Angel ist wieder da oder ich lasse dich nie mehr gehen

Von magicAngel

Kapitel 17: Mögen die Spiele beginnen

~ Sasuke und Naruto ~

Langsam schlichen sie durch das Gebäude, jeden den sie sahen, war in den nächsten 20 Sekunden tot. Entweder seine Kelle war durchgeschnitten, oder aber er hatte eine Kugel in seinem Körper. Die MP7 und extra Munitionen, hatten beide an den Gürtel hängen.

Leise schlichen sie durch die Korridore.

"Hey Dragoon...", sagte Naruto leise.

Sasuke guckte ihn an.

"Was wenn die Schlangenfresse, ein paar Geisel aus Konoha hat, als Schutz, du weißt genauso gut wie ich, dass Angel ohne sie nicht gehen wird."

Sasuke nickte leicht und sagte: "Das ging mir auch durch den Kopf...", doch weiter konnte er nicht sprechen, denn er wurde fast erschossen.

Ein Typ rannte aus der Ecke und fing an seine Ganze Munitionen rauszufeuern. Naruto und Sasuke brachten sich in Sicherheit, in dem sie zu Seite sprangen und nun in Gedanken mit zählten, wie viele der Typ schon raus geschossen hatte.

Die Attacke des Typen lockte immer mehr Leute ein, so das es jetzt schon 5 waren, die versuchten Sasuke und Naruto umzulegen.

"Ja... so viel zu Thema unbemerkt rein schleichen, was?", sagte Naruto leise und grinste Sasuke an, der grinste zurück.

"Na dann wollen wir auch so nett sein und hallo sagen!", sagte Sasuke immer noch grinsend. Steckte seine Knarren weg und holte seine MP7 raus, Naruto folgte seinen Beispiel. Sasuke gab Naruto ein Zeichen und beide kamen aus ihren Ecken raus. Beide standen auf einem Knie gelehnt und schossen den 5 Typen, so viele Löcher wie möglich rein. Wenige Augenblicke fielen fünf leblose Körper auf den Boden ein.

Doch sie wurden von zehn weiteren ersetzt, denn jetzt war in dem kompletten Gebäude das Alarm angegangen und Naruto und Sasuke mussten sich wieder in ihre Ecken verkriechen.

"Na super, also der ist ja noch netter als du Dragoon, wenn es darum geht Gäste zu empfangen.", sagte Naruto, lug aus Ecke und erschoss ein paar von den Silver Snakes. Sasuke machte das selbe und grinste: "Ach komm, ich bin ganz nett zu meinen Gästen!"

Beide versteckten sich sofort wieder, den es wurden immer mehr Männer in der anderen Ecke. Jetzt zählten sie schon 15.

“Ja... du bittest ihnen zuerst Tee an, DANN legst du sie um! Wirklich..... Sehr nett.”, sagte Naruto und wechselte seine Position.

“Ja, siehst du hier irgendwo jemanden, der uns einen Tee anbietet?”, sagte Sasuke und feuerte noch mal seinen ganzen Magazin (20 oder 40 Patronen) raus.

Es fielen weitere Männer um. Dann hörten sie, wie die Männer einer nach dem anderen den Boden küssten. Vorsichtig guckten sie raus. Alle ihre Angreifer lagen auf den Boden. Immer noch mit den Waffen in Bereitschaft kamen sie den Toten Männern näher. Naruto ging auf einen zu und legte ihm seinen Finger auf die Pulsader.

Sasuke deckte ihn diesen Moment lang, in dem er alle Seiten absicherte.

“Tot!”, sagte Naruto.

“Und ich weiß auch warum!”, sagte Sasuke und guckte auf das Fenster, dort konnte man viele kleine Löcher sehen. Naruto folgte seinem Blick und grinste: “Wir sollten Ino und Shikamaru eine Weihnachtskarte zu Weihnachten schenken!”

Sasuke grinste ebenfalls und nickte. Die beiden machten sich dann weiter auf den Weg.

Sie schlichen immer weiter bis sie wieder von einer Gruppe bemerkt wurden, diese würden aber nicht so leicht von außen zu treffen sein. Naruto schoss jeden einzelnen ab. In der Zwischenzeit versuchte Sasuke Neji und Tenten zu erreichen.

“Wolf, Amazone? Habt ihr den linken Flügel des Gebäudes schon beschenkt?”, fragte Sasuke und hörte auf der anderen Seite ein knappes Ja.

“Na dann auf drei!”, sagte Sasuke und tippte auf Narutos Schulter der verstand und beide machten sich aus dem Staub, liefen rückwärts und versuchten so viele wie möglich um zulegen.

“DREI!”, schrie Sasuke in den G5 Bluetooth Headset rein, den jeder von ihnen hatten und gab damit Neji das Signal zum explodieren. Sasuke und Naruto sprangen hinter der nächsten Ecke runter. Und ein ziemlich lautes BUMM war zu hören.

Naruto, der jetzt voller Einzelteile der Wand, hinter der sich die Jungs versteckten, war, klopfte sich den Staub runter und sagte: “Also... ich für die beiden gibt es keine Geschenke zum Ostern, ist ja schön, dass sie die Dinger so gut bauen und dabei ihren Spaß haben.... Aber was hab ich ihnen je getan?”

Sasuke klopfte ebenfalls den Staub ab, grinste und sagte: “Vielleicht war das die Rache für die Ramen Pausen, die wir immer wegen dir machen müssen!”

“Tss, dafür müsst ihr mir danken und nicht töten!”, sagte Naruto und beide machten sich wieder auf den Weg Angel zu suchen. Dank einen der Leute von Oroshimaru wussten sie wo sie jetzt suchen mussten. Die Jungs konnten den kalten Blick zwar nicht so gut wie Angel, aber sie haben so ihre Eigenen Tricks (Ein Kurzsword an der Kelle, eine Knarre an der Schäfer und die Leute reden wie ein Wasserfall).

“Sasuke, wer von uns beiden darf eigentlich die Schlage erledigen?”, sagte Naruto und spähte vorsichtig um die Ecke, da lagen schon alle Tot. Wieder einmal Hut ab vor Shikamaru und Ino.

“Na ich, schließlich bin ich der Anführer!”

“Ja und er hat MEINE Schwester entführt!”

“Na gut du die Kelle ich die Schäfer, wie immer?”

Naruto grinste und nickte jetzt musste auch Sasuke grinsen.

Jetzt waren sie da, da war schon die Zelle von Angel, wie erwartet waren da viele Wachen.

Itachi und seine Leute schlichen leise durch das Gebäude und meckerten.

“Itachi, Sasuke und Naruto sind nicht fair, was soll das? Überall wo wir nur kommen, sind die Leute schon Tot? Ich bin hier um Spaß zu haben und nicht um nach zu zählen, wer der beiden die meisten umlegt... übrigens es ist gleichstand!”, sagte Deidara, der neben Itachi lief.

Itachi grinste nur zu Antwort.

Leise rollte etwas zu den Füßen der Männer, sie guckten runter und als sie erkannte was es war weiterten sich ihre Augen. Ein BUMM war zu hören und nach dem sich die Staubwolke gelegt hatte, lagen alle auf den Boden, tot.

Sasuke und Naruto kamen zu den Tür und treten sie ein, drin saß eine angekettete Yumi, guckte mit zusammen gezogenen Augenbrauen die Jungs an und sagte: “Schon mal was von ‘Wenn ich in dem Revier des Feindes bin, ist das das klügste, KEINEN Krach zu machen und UNAUFFÄLLIG zu bleiben’ gehört?”

Die beiden Jungs grinsten, was ihnen nur schwer fiel, als sie Yumi sahen blieb den beiden fast das Herz stehen. Ihre Klamotten waren zerrissen und überall war Blut. Ihr schon kurzer Rock, war nichts mehr als ein Stück Stoff, das ihr locker um die Hüfte hing, Gott sei Dank, hatte sie ein kurze Hotpants untendrunter. Ihr Oberteil war nun mehr ein Top, der den Bauch frei zeigte.

“Du kennst uns doch, desto lauter, desto besser!”, sagte Naruto und die Jungs gingen auf das Mädchen zu. Sasuke zielte und machte mit zwei Schüssen ihre Handschellen auf.

“Angeber, du hättest auch den Schlüssel nehmen können, den die Wache hatte!”, sagte Yumi und rieb ihre Handgelenke.

“Das wäre dann aber nicht so cool!”, grinste jetzt auch Sasuke, dann fiel sein Blick auf ihren Oberarm und sein Blick verfinsterte sich, auch Narutos Blick wurde von ihren Oberarm angezogen.

Yumi bemerkte ihre Blicke und sagte: “Oroshimarus Geschenk....”

Naruto versuchte die Lage zu retten und sagte: “Jetzt wirst du sogar als alte Oma, immer noch den Spitznamen “ANGEL” haben!”

Und die beiden Jungs fingen an zu lachen.

“Ja zum Tod lachen, gibt mir lieber etwas womit ich die Stelle verbinden kann, es brennt fürchterlich!”, sagte sie und hielt sich am Oberarm.

Sasuke holte ein Verband aus seiner Tasche, die um seinen Oberschenkel befestigt war und half Yumi die Stelle zu verbinden.

In der Zwischenzeit suchte Naruto Yumis Waffen und fand sie auf dem Tisch, das in der Ecke der Zelle stand.

“Dragoon.... Hilf mir aufzustehen.... Ich muss an meine Sachen!”, sagte Yumi schwer atmend. Sie konnte sich vor Schmerz fast nicht mehr bewegen und das brach die beiden Jungs nur noch mehr zum Rassen.

Sasuke tat wie sie ihn bat und stützte sie, bis sie bei dem Tisch mit ihren Sachen angekommen sind. Sie nahm ein Päckchen auf dem Lutschbonbons abgebildet waren.

“Äh.... Yumi, ich weiß das du ohne Süßigkeiten nicht leben kannst, aber können wir uns voll stopfen, wenn wir hier raus sind?”, sagte Naruto und Sasuke nickte.

Yumi antwortete nichts, zerriss die Packung und schüttelte die ganzen Bonbons da raus, manche rollten auf den Boden, doch Yumi beachtete sie nicht, sie holte von ganz unten eine Spritze raus und fuhr sich die Flüssigkeit in den Arm ein.

“Woher hast du denn die her?”, sagte Sasuke, jetzt wussten die Jungs was Yumi wollte, diese Spritzen wurden in der Arme bei den speziellen Gruppen verwendet, wenn man sich die Flüssigkeit einfuhr konnte man auch bei den schlimmstem

Verletzungen weiter angreifen und wenn es sein muss sich verteidigen. Die Spritze ließ dich den Schmerz nicht spüren, egal wie schwer du verletzt bist. Doch woher sie diese Spritze hatte, war den Jungs ein Rätsel.

“Egal... Wir haben eine Stunde, dann kommen meine Schmerzen wieder lasst uns keine Zeit verlieren.”

Beide nickten und sie machten sich raus aus der Zelle.

Der Weg nach draußen verlief eigentlich ganz gut, dank der Spritze war Yumi in ihrer alten Form und machte sich nicht schlechter als die beiden anderen. Es wurde jeder aus dem Weg geräumt der auch nur versuchte sie aufzuhalten.

Dann kamen sie an einer Halle vorbei und bemerkten, dass die Akatzukis ziemlich in der Falle saßen, sie wurden in je einen Winkel der Halle zerstreut und jeder musste sich mit vier und mehr rumschlagen. Yumi, Sasuke und Naruto nickten sich zu und griffen die Snakes an. Yumi schnitt jedem der ihr über den Weg lief, Profi mäßig die Kelle durch, während Naruto und Sasuke mit ihren MP7 jedem eine Kugel schenkten.

In der Mitte der Halle trafen sie sich wieder und stellten sich mit dem Rücken an einander. Ein perfekter Dreieck, jeder schützte den anderen. Dann passierte alles viel zu schnell, Naruto machte einen Satz nach vorne, hörte einen Schuss und drehte sich wieder um. Was er sah ließ die Zeit stehen bleiben. In dem Raum wurde es ruhig. Man hörte nur noch zwei Stimmen und zwar die von Naruto und Itachi.

“ANGEL”

“SASUKE”

Angel und Sasuke stellten sich Rücken an Rücken als Naruto weg gegangen war. Sasuke gab ihr eine seiner Knarren und beide schoss ihre Gegner ab. Doch keiner merkte das Oroshimaru und sein Gehilfe Kabuto nun oben am Fenster standen. Kabuto hatte eine Sniper Rife auf Sasuke gerichtet und schoss. Die Munition traf in genau in der Mitte, zwischen den rechten und linken Brustkorb und schoss seinen und Yumis Körper durch, so das die Munition bei Yumi an der selben Stelle wieder raus kam. Beide zuckten zusammen, ihre Augen schlossen sich und sie fielen leise auf den Boden.